

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **39 (1921)**

Heft 253

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 14. Oktober
1921

Berne
Vendredi, 14 octobre
1921

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIX. Jahrgang — XXXIX^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 253

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 60 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleze (Ausland 65 Cts.)

N° 253

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Bilanzen von
Aktiengesellschaften. — Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren. — Telegramm-
und Telefonverkehr mit und über Deutschland. — Vereinigte Staaten. — Jugoslawien.
— Internationaler Post giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Annulation d'une
carte de légitimation pour voyageur de commerce. — Bilans de sociétés anonymes.
— Importation et exportation des principales marchandises. — Grande-Bretagne.
Loi concernant la protection des industries. — Relations télégraphiques et télé-
phoniques avec et par l'Allemagne. — Relazioni telegrafiche e telefoniche colla
Germania ed oltre. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes Zürich wird der all-
fällige Inhaber des vermissten, am 23. Dezember 1893 abbezahlten Schuld-
briefes für Fr. 1350 (ursprünglich Fr. 1500), dat. 9. Dezember 1871, auf Frau
Wwe. Elisabetha Glättli (später Scherble) geb. Hedinger, in Bonstetten, haf-
tend auf deren Liegenschaften in Bonstetten, zugunsten der Zürcher Kantonal-
bank (gegenwärtiger Eigentümer des Unterpfandes und zugleich letztbekannter
Schuldner: Bürgergemeinde Stallikon; letztbekannter Gläubiger: Zürcher
Kantonalbank), oder wer sonst über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft
geben kann, aufgefordert, sich innert Jahresfrist von der ersten Veröffent-
lichung dieses Aufrufs im Schweizerischen Handelsamtsblatt an bei der Ge-
richtskanzlei Affoltern zu melden, ansonst die Urkunde kraftlos erklärt und
am Grundprotokoll gelöscht wurde. (W 73^b)

Affoltern a. A., den 12. Februar 1921.

Namens des Bezirksgerichts Affoltern,
Der Gerichtsschreiber: Dr. Bauhofer.

Obligation Nr. 7040 von Fr. 10,000 der Spar- & Leihkasse Stein am Rhein,
d. d. 24. November 1909, lautend auf Diethelm Spengler, Stein am Rhein,
wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dieselbe spätestens bis 9. Okto-
ber 1921 beim Bezirksgerichtspräsidium Stein am Rhein vorzulegen, ansonst
dieselbe kraftlos erklärt wird. (W 208^b)

Stein am Rhein, den 9. April 1921.

Bezirksgerichtskanzlei Stein: Immenhauser.

Gemäss Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums St. Gallen vom 11. Au-
gust 1921 wird der allfällige Inhaber der Obligation der St. Gallischen Kantonal-
bank Serie Te, Nr. 3382, über Fr. 5000 und 4% % Zins, ausgestellt am 28. Fe-
bruar 1918, aufgefordert, sie innerhalb dreier Jahre von der ersten Auskün-
digung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (12. August 1921) an der ge-
nannten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls sie kraftlos erklärt würde.

St. Gallen, den 11. August 1921.

(W 413^b)

Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen.

Auf gestelltes Gesuch der Luzerner Kantonalbank in Luzern werden hier-
mit folgende Titel, weil vermisst und abhanden gekommen, zur Vorweisung
aufgerufen:

a) Ausgestellt von der Hauptbank in Luzern:

1. Kassaschein Nr. 6088, lautend auf Anna Häberli, von Ebersecken, in
Altshofen, haltend auf 8. März 1912 Fr. 327.26;
2. Kassaschein Nr. 44456, lautend auf Melchior Peter, von Geunsec, in
Gunzwil, haltend auf 25. November 1920 Fr. 2667.43;
3. Kassaschein Nr. 49216, lautend auf Albertine Dommann, von Emmen,
in Sins, jetzt verheiratete Gerber, von Schangnau, in Trüben, haltend auf
11. Oktober 1918 Fr. 1213.02;
4. 4% % Obligation Nr. 11861 vom 7. Februar 1897 Fr. 1500, lautend auf
Alois Fischer, von Wolhusen, in Ruswil;
5. 4% % Obligation Nr. 54031 vom 11. Mai 1914 Fr. 2000 lautend auf
Alois Fischer, von Wolhusen, in Ruswil.

b) Ausgestellt von der Filiale in Schöpfheim:

6. Sparheft Nr. 1201, lautend auf Gottfried Duss, von Schöpfheim, in
Hasle, haltend auf 10. Dezember 1920 Fr. 851.68.
- Die Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Titel innerhalb 3 Monaten,
vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsi-
dium von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dieselben totgerufen
werden. (W 480^b)

Luzern, den 26. September 1921.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Dr. Alfr. Glanzmann.

Es wird vermisst:

Die Pfandobligation, eingetragen den 16. Juni 1890, Grundbuch Bd. 33,
Seite 514, im Betrage von Fr. 500, zu Gunsten der Erben des Christian von
Günten, in Langenthal, und zu Lasten der Erben der Fräulein Marie Ludi in
Langenthal; Pfandeigentümerin: Fräulein Gertrud Geiser in Langenthal.
Pfandobjekt: Gb. Bl. 1363 der Gemeinde Langenthal. Diese Forderung ist
getilgt worden.

Der unterzeichnete Richter fordert den unbekannten allfälligen Inhaber
dieser Pfandobligation auf, diese innert der Frist eines Jahres, vom Tage der

ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlos-
erklärung erfolgt.

Schloss Aarwangen, den 4. Oktober 1921.

Der Gerichtspräsident: Burgunder.

Es werden vermisst:

1. Kassaschein à 6 % Lit. C Nr. 87986 von Fr. 1000, Schweizerische Eid-
genossenschaft, III. Serie, vom 5. September 1920, rückzahlbar am 5. Sep-
tember 1923, mit Coupons per 5. September 1921 u. ff.;

1. Kassaschein des Staates Bern à 6 % Lit. B 5 Nr. 585 von Fr. 1000, vom
31. Oktober 1920, rückzahlbar am 31. Oktober 1925, mit Coupons per 31. Okto-
ber 1921 u. ff.

Der unbekannte Inhaber der obgenannten Titel wird hiermit aufgefordert,
dieselben unter Anmeldung ihrer allfälligen Rechtsansprüche bis zum 15. Okto-
ber 1924 der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dieselben ge-
mass Art. 854 O.R. als kraftlos erklärt werden. (W 490^b)

Thun, den 4. Oktober 1921.

Der Gerichtspräsident: Tschanz.

Es wird vermisst: Versicherungsbrief Nr. 5317, Bd. V, Fr. 2000, datiert
Ernetschwil, den 3. Mai 1906; ursprünglicher Kredit: Leih- & Sparkassa
vom Seebezirk und Gaster, in Uznach; letzter Kredit: Wwe. Strässle-
Lieberherr, Ernetschwil; Debitor: Hermann Lieberherr, Ernetschwil.

Der Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben bis 15. Ok-
tober 1922 bei unterzeichnetem Amte vorzuweisen, ansonst die Kraftlos-
erklärung ausgesprochen würde. (W 491^b)

Schmerikon, den 3. Oktober 1921.

Bezirksgerichtspräsidium vom Seebezirk.

La cédule hypothécaire suivante appartenant à M. Nicolas Hoffmann,
originaire de Guggisberg, quand vivait, cultivateur, à Loveresse, est égarée.
Date du titre: 9 avril 1914. Pièce justificative série I, n° 191. Capital
fr. 6440. Immeubles grevés: n°s 398, 399, 400, 401 et 402 du Registre foncier
de Loveresse (Jura bernois). Cette cédule est au nom du propriétaire et n'a
jamais été négociée.

En conséquence et conformément aux dispositions légales en la matière,
le président du tribunal du district de Montier, par les présentes, le
détenteur inconnu éventuel de la cédule en question de la produire au greffe
du tribunal de Montier dans le délai d'une année à compter de la première
publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse du
commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée à l'expiration de ce
délai. (W 481^b)

Moutier, le 19 septembre 1921.

Le président du tribunal: Pétrinat.

Dans sa séance du 9 octobre 1919, le président du tribunal civil du
district de Lausanne a ordonné l'ouverture de la procédure en annulation des
titres suivants appartenant à Julie Bovay, à Genève, qui ont été volés:

Deux obligations 3% % de l'Etat de Vaud, de fr. 500 chacune, émission
de 1904, n°s 34970 et 34971.

Sommation est faite au détenteur inconnu de ces titres de les produire
au greffe de céans dans un délai expirant le 15 octobre 1922, faute de quoi
l'annulation pourra en être ordonnée. (W 655^b)

Lausanne, le 10 octobre 1919.

Le président: Paul Meylan.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Werkzeuge und Eisenwaren, Vertretungen. — 1921. 11. Ok-
tober. Inhaber der Firma Arnold Bächle, in Albisrieden, ist Arnold Bächle,
von Todtmoos (Baden), in Albisrieden. Handel in Werkzeugen und Eisenwaren
und Vertretungen. Dennerstrasse 452.

Werkzeugmaschinen und Werkzeuge usw. — 11. Oktober.
Die Firma W. Elsner, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November
1915, Seite 1578), Handel in Werkzeugmaschinen und Werkzeugen usw., ist
infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers nach Lausanne
erloschen.

Agentur für Möbel und Vertretungen. — 11. Oktober.
Die Firma M. Dreyfus-Maier, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 145 vom 8. Juni 1920,
Seite 1073), hat ihr Geschäftslokal nunmehr Winterthurerstrasse 83, Zürich 6.
11. Oktober. Inhaber der Firma Hermann Brandes, Spengler, in Höngg,
ist Hermann Brandes, von und in Höngg. Bauspenglererei und Installations-
geschäft. Zürcherstrasse 200.

Pneumatik und Pneumatikreparaturen. — 11. Oktober.
Hermann Maeder, in Zürich 2, und Georg Maeder, in Zürich 4, beide von
Schleithelm (Schaffhausen), haben unter der Firma Gebr. Maeder, in Zürich 2,
eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1920 ihren Anfang
nahm. Pneumatik-Reparaturen und Handel in Pneumatik. Gotthardstrasse 52.

Café und Weinhandlung. — 11. Oktober. Die Firma J. Testart
& Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 242 vom 22. September 1920, Seite 1810),
Betrieb des Café «Alpha» und Weinhandlung, unbeschränkt haftender Gesell-
schafter: Isidor Testart, und Kommanditär: Markus Josef Maier, und damit
die Prokura Markus Jos. Maier (Kommanditär) wird infolge verhängten Kon-
kurses über diese Kommanditgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

11. Oktober. Katholischer Gesellenverein Zürich, in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 83 vom 31. August 1887, Seite 669). Dr. Johann Joseph Stössel ist aus dem
Vortande dieses Vereins ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Neu

wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: Robert Prinz, Pfarrvikar, von Samnaun (Graubünden), in Zürich 7. Derselbe führt Einzelunterschrift. Geschäftssitz: Wolfbachstrasse 15, Zürich 7.

11. Oktober. Viehzuchtgenossenschaft Wädenswil, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 112 vom 13. Mai 1914, Seite 826), Heinrich Hauser ist aus dem Vorstande ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Albert Stoeker, bisher Aktuar, fungiert nunmehr als Vizepräsident, und neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Johann Edelmann, Landwirt, von Kappel (St. Gallen), in Grunthal-Wädenswil. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

Porzellan- und Kristallwaren. — 11. Oktober. Die Firma A. Ammann-Rabus, vormals Büchi & Cie., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 153 vom 16. Juni 1913, Seite 1109), Porzellan- und Kristallwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna Bureau Aarwangen

Tuchhandlung. — 1921. 11. Oktober. Walter Straub-Hofer und Jean Straub-Lorch, beide des Jakobs, ersterer von Roggwil, letzterer von Zürich, beide Kaufleute in Roggwil, haben unter der Firma Gebr. Straub eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1921 begonnen und ihren Sitz in Roggwil hat. Tuchhandlung.

Bureau Biel

8. September. Inhaber der Firma Arthur Quain, Manufacture d'Ameublement, in Biel, ist Arthur Quain, von Burnevésin, in Serrières. Möbelgeschäft und Ausstattungen. Mittelstrasse 26.

Restaurant. — 10. Oktober. Die Firma N. Porinelli, Betrieb des Restaurant du soleil, in Biel (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1914, Seite 1898), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen und wird im Handelsregister gestrichen.

Fabrikation von elektrischen Elementen und Sportartikeln. — 11. Oktober. Die Firma Sport A. G. (Sport S. A.), in Biel (S. H. A. B. Nr. 82 vom 30. März 1920), erteilt Kollektivprokura an Paul Wüthrich, von Trub, und Fritz Bürgi, von Grossaffoltern, beide Kaufleute, in Biel. Die an Heinrich Vasterling und Paul Wüthrich erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Eugen Bouhé, Ingenieur, in Lausanne, ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten. An seine Stelle wurde das Verwaltungsratsmitglied Karl Frey, von Kurzdorf (Thurgau), Architekt, in Biel, gewählt, welcher befugt ist, die Gesellschaft durch Einzelunterschrift zu vertreten.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

6 octobre. Radiation d'office ordonnée par l'autorité cantonale de surveillance en vertu de l'art. 16 de l'ordonnance fédérale II, révisée du 16 décembre 1918 sur le registre du commerce, selon décision du 27 septembre 1921. La Société du Patinage de Saignelégier, société anonyme, à Saignelégier (F. o. s. du c. du 20 décembre 1909, n° 314, page 2093), est radiée d'office.

Bureau Thun

Käse- und Butterfabrikation. — 10. Oktober. Inhaber der Firma Karl Gyger, in Forst, ist Karl Gyger, von Eriz, in Forst. Käse- und Butterfabrikation; im Dörfli.

Wirtschaft. — 10. Oktober. Inhaber der Firma Karl Urfer, in Thierachern, ist Karl Urfer, von und in Thierachern. Betrieb der Wirtschaft zum «Bären»; im Dorf.

Bau- und Möbelschreinerei. — 10. Oktober. Inhaber der Firma Adolf Büchler, in Oberhofen, ist Adolf Büchler, von Unterlangenegg, in Oberhofen. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei; im Aufbruch.

Wirtschaft. — 10. Oktober. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Registerführers von Thun, gemäss Art. 26, Abs. 2, der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Inhaber der Firma Alfred Künzi, in Thun, ist Alfred Künzi, von Uebeschi, in Thun. Betrieb der Wirtschaft zum «Maulbeerbaum»; Frutigenstrasse.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Kolonialwaren. — 1921. 10. Oktober. Inhaber der Firma Leo Bussmann, in Hochdorf, ist Leo Bussmann, von Eglolzwil, in Hochdorf. Kolonialwaren.

Gipserei und Handlung. — 10. Oktober. Inhaber der Firma Josef Greber, in Schötz, ist Josef Greber, von und in Schötz. Gipserei und Handlung.

Mechan. Werkstätte, Autoreparaturen usw. — 10. Oktober. Inhaber der Firma Hans Brunner, in Wolhusen, ist Hans Brunner, von Iseltwald, in Wolhusen. Mech. Werkstätte, Autoreparaturen und Handel in einschlägigen Artikeln.

Betten und Möbel. — 10. Oktober. Inhaber der Firma Adolf Zihlmann-Bitzi, in Escholzmatt, ist Adolf Zihlmann-Bitzi, von und wohnhaft in Escholzmatt. Bett- und Möbel-Versandhaus «Merkur».

10. Oktober. Die bisher im Handelsregister des Registerkreises Bern unter der Firma Schweizerischer Küfermeister-Verband (Association suisse des maîtres tonneliers), mit Sitz in Bern, eingetragene Genossenschaft (S. H. A. B. Nr. 184 vom 21. Juli 1909, Seite 1302), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 19. Juni 1921 einen neuen Zentralpräsidenten gewählt und gemäss der statutarischen Vorschrift ihren Sitz an dessen Wohnort, d. h. nach Luzern, verlegt. Die am 4. Juli 1920 revidierten Statuten bestimmen folgendes: Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Zweck der Genossenschaft ist: 1. Förderung und Wahrung der Berufsinteressen; 2. Regelung und Einführung einheitlicher Gesellen- und Lehrlingsverhältnisse; 3. Schaffung womöglichst gleichmässiger Preisverhältnisse, Lohn- und Arbeitsbestimmungen; 4. Schutz der Mitglieder durch Auskünfte und Expertisen bei fahrgewerblichen Differenzen und Rechtsstreitigkeiten; 5. Bekämpfung der unlauteren Konkurrenz sowie der Ausübung des Handwerkes durch Unberufene und der hierdurch hervorgerufenen Missstände; 6. Förderung der beruflichen Bildung; 7. Begutachtung fachgewerblicher Fragen zuhanden der Behörden; 8. Verfechtung der Verkaufsinteressen gegenüber behördlichen Verordnungen, Erlassen und Beschlüssen; 9. Pflege freundschaftlicher Beziehungen unter den Mitgliedern; 10. Versicherung gegen Unfall, sei es durch den Beitritt zu einer schon bestehenden oder Gründung einer eigenen Unfallversicherung, event. verbunden mit einer Krankenkasse; 11. Genossenschaftlicher Einkauf von Rohmaterialien, und 12. Herausgabe einer Verbandszeitung. Die Genossenschaft besteht aus Sektionen und Einzelmitgliedern. In die Genossenschaft können nur in der Schweiz etablierte, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Küfermeister aufgenommen werden. Jedes Mitglied ist verpflichtet, die Genossenschafts- resp. Verbandsinteressen streng zu wahren und den Jahresbeitrag, der durch die Generalversammlung festgesetzt wird (Minimum Fr. 8) zu bezahlen. Einzelmitglieder haben einen Zuschlag von ca. 25 % auf den Jahresbeitrag der Sektionsmitglieder zu entrichten. Der Austritt kann nur auf Ende eines Kalenderjahres erfolgen, nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung. Der Austritt aus einer Sektion schliesst den Austritt aus dem Zentralverband in sich. Ausgeschlossene Mitglieder resp. auch deren Rechtsnachfolger bleiben der Genossenschaft für alle aus ihrer Mitgliedschaft

herrührenden Verbindlichkeiten, wie Zahlung rückständiger Beiträge, haftbar. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Bei Auflösung der Genossenschaft soll allfälliges vorhandenes Vermögen einem schweizerisch-gewerblichen Zweck zugewendet werden. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) die Delegiertenversammlung; c) der Zentralvorstand; und d) die Kontrollstelle. Der Zentralvorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Kassier, welche in der Genossenschaftsversammlung auf eine Amtsdauer von 3 Jahren gewählt werden. Präsident und Sekretär führen durch Kollektivzeichnung die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Zentralpräsident ist August Brun, Küfermeister, von und in Luzern; Vizepräsident ist Roman Rigert, Küfermeister, von Udligenswil, in Zürich, Enge; Sekretär ist Friedrich Glanzmann, Küfermeister, von Hasle (Bern), in Luzern, und Kassier ist Josef Schneider, Küfermeister, von und in Nyon (Waadt). Geschäftslokal: Hirschengraben 53.

10. Oktober. Käsegenossenschaft Willisau, mit Sitz in Willisau (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1919, Seite 269 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 24. Juli 1921 wurden an Stelle von Johann Birrer und Josef Galliker in den Vorstand dieser Genossenschaft gewählt: als Präsident: Josef Hodel und als Beisitzer: Leo Heller. Beide sind Landwirte und von und wohnhaft in Willisauland. Die Unterschrift von Johann Birrer ist erloschen.

Robes und Konfektion. — 11. Oktober. Inhaberin der Firma Josefine Hammer, in Luzern, ist Josefine Hammer, von Schwarzenberg, in Luzern. Robes und Konfektion. Winkelriedstrasse 20.

11. Oktober. Papierhandels-Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 97 vom 14. April 1921, Seite 745). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. Oktober 1921 wurde nach erfolgter Genehmigung der Demission der bisherigen Verwaltungsräte Otto Steiner und Gottlieb Müller, deren Unterschriften somit erloschen sind, als einziges und alleinunterschriftsberechtigtes Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Rudolf Kron, Ingenieur, von Basel, in Luzern. Gleichzeitig wurde beschlossen, die Firma nun auch in französischer, italienischer und englischer Sprache zu führen, wie folgt: Société Anonyme pour le Commerce de Papier (Società Anonima per il Commercio della Carta) (Paper Commerce Limited).

11. Oktober. In der Genossenschaft unter der Firma Verkaufsstelle Schweizerischer Papierfabriken (Bureau de vente des Fabriques Suisses de Papier) (Ufficio di vendita delle cartiere svizzere), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 301 vom 27. November 1920, Seite 2251 und dortige Verweisung), ist die an Margrit Kretz erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 215 vom 8. September 1919, Seite 1574) erloschen.

Viehhandel. — 11. Oktober. Inhaber der Firma Jakob Bossart, in Schötz, ist Jakob Bossart, von und wohnhaft in Schötz. Viehhandlung.

Lebensmittel. — 11. Oktober. Inhaber der Firma Peter Amrein, in Luzern, ist Peter Amrein, von Schwarzenberg, wohnhaft in Kriens. Lebensmittelgeschäft. Bundesplatz Nr. 33.

Briefmarkenhandlung. — 12. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Altmann & Moosmann, Briefmarkenhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 253 vom 5. Oktober 1920, Seite 1898 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Alfred Moosmann» über.

Inhaber der Firma Alfred Moosmann, in Luzern, ist Alfred Moosmann-Stauffer, von Wegenstetten (Aargau), in Luzern, welcher mit seiner Ehefrau Martha Hedwig geh. Stauffer in vertraglicher Gütertrennung lebt, und welcher Aktiven und Passiven von der erloschenen Firma «Altmann & Moosmann» auf den 28. September 1921 übernommen hat. Briefmarkenhandlung. Bahnhofstrasse-Theaterstrasse Nr. 1.

Kinomatograph. — 12. Oktober. Morandini & Cie., Kinomatographenbetrieb, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 54 vom 4. März 1916, Seite 351). Das Geschäftsdomizil dieser Firma befindet sich Pilatusstrasse Nr. 21.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wirtschaft. — 1921. 10. Oktober. Die Firma H. Eschmann-Sauvain, in Basel (S. H. A. B. Nr. 235 vom 22. September 1911, Seite 1560), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verziehtes des Inhabers erloschen.

Kunsthüten, Hutfedern usw. — 11. Oktober. Inhaber der Firma Friedrich Bilger, in Basel, ist Friedrich Bilger-Greulich, von und in Basel. Die Firma erteilt Prokura an Friedrich Bilger, Sohn, von und in Basel. Handel in Kunsthüten und Hutfedern, Reinigen und Färben. Festartikel. Blumenrain 7.

11. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma A. G. Grand Hôtel und Hôtel de l'Univers, in Basel (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1917, Seite 710), Betrieb und Erweiterung des Hotels an der Zentralbahnstrasse, hat in ihrer Generalversammlung vom 4. Oktober 1921 ihr Aktienkapital von Fr. 150,000 auf dreissigtausend Franken (Fr. 30,000) herabgesetzt, und zwar durch Abschreibung der auf den Inhaber lautenden Prioritätsaktien von Fr. 125 auf Fr. 25 und der auf den Inhaber lautenden Stammaktien von Fr. 100 auf Fr. 20. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Weitere Statutenänderungen wurden nicht beschlossen. Das Aktienkapital beträgt nunmehr dreissigtausend Franken (Fr. 30,000), eingeteilt in 400 auf den Inhaber lautende Prioritätsaktien von je Fr. 25 und in 1000 auf den Inhaber lautende Stammaktien von je Fr. 20. Der Verwaltungsrat besteht gegenwärtig aus folgenden Personen: Dr. Alfred La Roche-Iselin, Barkier, Präsident des Verwaltungsrates; Adolf Staehelin-De Goumois, Architekt, Vizepräsident des Verwaltungsrates; Emanuel La Roche-Heusler, Architekt, alle von und in Basel.

Spenglerei, Gas- und Wasserleitungen, Ofenhandel, Gaskochapparate, Gasherde. — 12. Oktober. Die Firma Friedrich Barruschky, in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1903, Seite 10). Spenglerei, Gas- und Wasserleitungsgeschäft und Ofenhandlung, nimmt des fernern in die Natur ihres Geschäftes auf: Vertretung der Firma «Junker & Ruh-Werke A. G.», in Karlsruhe, für Gaskochapparate und Gasherde.

Farben- und Lackhandlung. — 12. Oktober. Die Firma A. Kriech, in Basel (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1914, Seite 467). Farben- und Lackhandlung, ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1921. 11. Oktober. Die Genossenschaft Elektra Füllinsdorf-Nieder-Schönthal, in Füllinsdorf (S. H. A. B. Nr. 382 vom 27. September 1905, Seite 1526, und Nr. 113 vom 15. Mai 1918, Seite 788), hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Juni 1921 gewählt: an Stelle des zurückgetretenen Ernst Suter, als Präsidenten: Hans Reidenbach-Mollet, Elektriker, von Boltigen (Bern), in Nieder-Schönthal; und an Stelle der zurückgetretenen Adolf Lenzin, Johann Seiler-Lenzin und Heinrich Martin-Plattner, als Beisitzer: August Kellerhals, Landwirt, von Niederhipp, in Füllinsdorf; Hans Peter-Jundt, Maschinentechniker, von Bertschikon (Zürich), in Nieder-Schönthal; und Fritz Geng-Gautschi, Lehrer, von Buckten, in Füllinsdorf. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

11. Oktober. Unter dem Namen **Schlitzengesellschaft Hölstein** besteht mit Sitz in Hölstein ein Verein, welcher die Ausbildung seiner Mitglieder im Schlosswesen bezweckt. Die Statuten datieren vom 23. Januar und 19. September 1921. Mitglied des Vereins kann jeder in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Schweizerbürger, der in der Gemeinde Hölstein wohnt und das 18. Altersjahr zurückgelegt hat, werden. Ueber die Aufnahme entscheidet die Vereinsversammlung. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 1, sofern der Kassabestand Fr. 100 nicht übersteigt, ist derselbe höher, so bestimmt die Vereinsversammlung die Höhe des Eintrittsgeldes. Die Mitgliedschaft geht verloren durch schriftliche Austrittserklärung, sowie durch Ausschluss durch die Vereinsversammlung. Mit dem Austritt oder Ausschluss erlöschen alle Ansprüche an den Verein. Die Mitglieder haben einen Jahresbeitrag von Fr. 8 zu bezahlen. Die Organe des Vereins sind: der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Vereinsversammlung. Der Präsident führt mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein. Präsident ist: Wilhelm Grossmann, Uhrmacher, von Hölstein; Aktuar ist: Johannes Meier, Uhrmacher, von Diegten, beide wohnhaft in Hölstein.

11. Oktober. **Vereinigte Schweizerische Rheinsalinen** (Société des Salines Suisses du Rhin réunies), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Schweizerhalle bei Pratteln und Zweigniederlassung in Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 188 vom 26. Juli 1909, Seite 1321, und Nr. 267 vom 21. Oktober 1920, Seite 2006). Der Verwaltungsrat ist bestellt wie folgt: Präsident ist: Dr. Paul Speiser, Professor, von und in Basel. Vizepräsident ist: Prof. Dr. Fritz Volmar, Regierungsrat, von Ueberstorf (Freiburg), in Bern; Delegierter ist: Hugo von Glenck, Kaufmann, von Pratteln, in Basel. Weitere Mitglieder sind: Dr. Hans Affolter, Regierungsrat, von Niedergeltingen (Solothurn), in Solothurn; Josef de Chastonay, Regierungsrat, von Sierre (Wallis), in Sitten; Alfred Clottu, Regierungsrat, von und in Neuenburg; Dr. Emil Mäder, Regierungsrat, von Sirmach (Thurgau), in St. Gallen; Albert Maunoir, Advokat, von und in Genf; Dr. Rudolf Miescher, Regierungsrat, von und in Basel; Karl Reichlin, ohne Beruf, von und in Schwyz; Max Schmidt, Regierungsrat, von und in Aarau; Hans Steinmann, ohne Beruf, von und in Luzern; Dr. Karl Tanner, Regierungsrat, von Hölstein (Basel-Land), in Liestal; Emil Otto Walter, Regierungsrat, von Winterthur, in Zürich; und Alois Wiesli, Regierungsrat, von Busswil, in Frauenfeld.

11. Oktober. Die von der Firma **Vereinigte Farben- & Lackfabriken** (offene Handelsgesellschaft), in München (eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts München am 18. Oktober 1911 und 11. August 1920), für ihre Zweigniederlassung in Muttenz (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1917, Seite 1689; Nr. 279 vom 4. November 1920, Seite 2084, und Nr. 242 vom 1. Oktober 1921, Seite 1920), an Theodor Lechner erteilte Prokura ist erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Rheinfelden

1921. 12. Oktober. **Vereinigte Schweizerische Rheinsalinen**, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Schweizerhalle und Zweigniederlassung in Rheinfelden (S. H. A. B. 1920, Seite 2140). Der Verwaltungsrat ist bestellt wie folgt: Präsident ist: Dr. Paul Speiser, Professor, von und in Basel; Vizepräsident ist: Prof. Dr. Fritz Volmar, Regierungsrat, von Ueberstorf (Freiburg), in Bern; Delegierter ist: Hugo von Glenck, Kaufmann, von Pratteln, in Basel; weitere Mitglieder sind: Dr. Hans Affolter, Regierungsrat, von Niedergeltingen, in Solothurn; Josef de Chastonay, Regierungsrat, von Sierre (Wallis), in Sitten; Alfred Clottu, Regierungsrat, von und in Neuenburg; Dr. Emil Mäder, Regierungsrat, von Sirmach (Thurgau), in St. Gallen; Albert Maunoir, Advokat, von und in Genf; Dr. Rudolf Miescher, Regierungsrat, von und in Basel; Dr. Karl Reichlin, ohne Beruf, von und in Schwyz; Max Schmidt, Regierungsrat, von und in Aarau; Hans Steinmann, ohne Beruf, von und in Luzern; Dr. Karl Tanner, Regierungsrat, von Hölstein, in Liestal; Emil Otto Walter, Regierungsrat, von Winterthur, in Zürich; und Alois Wiesli, Regierungsrat, von Busswil, in Frauenfeld.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Lugano

Sartoria. — 1921. 10. September. Sotto la ragione sociale **Molinari & C.** si è costituita in Lugano fra Nino Molinari, da Tirano-Sondrio (Italia), domiciliato a Lugano, Carletto Reichmann, da Sebach (Zurigo), domiciliato ad Agno, ed Hermann Greiner, da Basilea suo domicilio, una società in nome collettivo principata il 18 agosto 1921. La società è vincolata dalla firma collettiva di due soci. Sartoria.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aigle

1921. 10. Oktober. Sous le nom d'**Association Ste-Agnès**, il est constitué à Leysin une association organisée corporativement et régie par les articles 60 et suivants du C. c. s. Elle a pour but de procurer, à Leysin, aux personnes de condition modeste et indigente, une cure et des soins médicaux. Ce but n'est pas lucratif. La durée de l'association est illimitée. Ses statuts portent la date du 10 juin 1921. Fait partie de l'Association toute personne admise par le comité. La qualité de sociétaire se perd par démission, exclusion prononcée par l'Assemblée générale et le décès. La démission peut intervenir en tout temps par lettre adressée au président. L'actif de l'Association est constitué par les dons et les contributions des malades. Les obligations de l'Association ne sont garanties que par l'actif social. Les organes de l'Association sont: 1. l'Assemblée générale des membres; 2. un comité de trois membres. Les convocations se font individuellement. L'Association est valablement engagée par la signature collective du président et d'un autre membre du comité. Le comité est actuellement composé de: président: le Chanoine Bernard Burquier, de St-Paul (Haute-Savoie, France), aumônier, domicilié à Leysin; vice-président: Jules Luisier, de Bagnes, négociant, domicilié à St-Maurice; secrétaire-caissier: le Chanoine Joseph Chambettaz, d'Assens, curé à Vernayaz.

Pension-famille. — 10. Oktober. Le chef de la maison **Elise Frautschy**, à Chesières-sur-Ollon, est Elise, fille de Christ Jaggi, veuve de Jean-Jacques Frautschy, de Gessenay, domicilié à Chesières. Exploitation de la Pension-famille Frautschy.

Broderie, mercerie, salon de coiffure. — 10. Oktober. Le chef de la maison **Jean Metz**, à Villars-sur-Ollon, est Jean, fils de Jacob Metz, de Dierbach (Allemagne), domicilié à Villars. Broderie, mercerie, salon de coiffure.

Pension. — 10. Oktober. Le chef de la maison **Vve Marie Roud-Renggli**, à Chesières-sur-Ollon, est Marie, fille d'Alois Renggli, veuve d'Eugène Roud, d'Ollon, domiciliée à Chesières. Exploitation de la Pension-Chalet Eugénie.

Boulangerie, épicerie, tabacs. — 10. Oktober. Le chef de la maison **Hermann Heiz-Hess**, à Chesières-sur-Ollon, est Hermann, fils de Hermann Heiz, de Reinach (Argovie), domicilié à Chesières. Boulangerie, épicerie, tabacs.

Chaussures, cordonnerie. — 10. Oktober. Le chef de la maison **Henri Mages**, à Villars-sur-Ollon, est Henri, fils de Auguste Mages, de Bex, domicilié à Villars-sur-Ollon. Magasin de chaussures et cordonnerie.

Pension. — 10. Oktober. Juliette, fille de Louis-Auguste Clerc, de Môtiers, et Marie, fille de Arthur Lambelet, des Verrières, les deux domiciliées

à Villars-sur-Ollon, ont constitué à Villars, sous la raison sociale **Melles Clerc et Lambelet**, une société en nom collectif commencée le 1^{er} octobre 1921 et ayant son siège à Villars. Exploitation de la Pension Jolimon.

Bureau de Lausanne

Maroquinerie. — 10. Oktober. Le chef de la maison **Tell Girard**, à Lausanne, est Tell-Arnold Othenin-Girard, dit Girard père, du Locle, y domicilié. Maroquinerie. Rue Grand St-Jean 27. La maison confère procuration à Tell Othenin-Girard, dit Girard fils, du Locle, domicilié à Lausanne.

10. Oktober. **Banque Populaire Suisse, Banque d'Arrondissement de Lausanne**, société coopérative ayant son siège à Berne, avec comptoir à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 avril 1921). La signature de feu Adolphe Guggisberg, à Berne, de son vivant fondé de pouvoirs de l'établissement dans son ensemble, ainsi que celle de Louis-E. Henchoz, fondé de pouvoirs, cessent d'être valables pour la Banque d'Arrondissement de Lausanne et sont radiées.

10. Oktober. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

Société Immobilière Le Muguet, société anonyme, siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 7. juin 1913, 28 mars et 6 avril 1918).

Robes et manteaux. — **B. Mauerhofer-Pavid**, robes et manteaux, à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 décembre 1916).

Épicerie, droguerie. — **André Campiche**, épicerie, droguerie, à Lausanne (F. o. s. du c. des 21 août 1916, 18 mars et 26 novembre 1919).

Bureau de construction. — **Grobéty**, bureau de construction, à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1915).

Aciers fins, métaux, outillages, etc. — **Cartier, Germanis et Cie**, aciers fins, métaux, outillages, etc., à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 juillet 1919).

Confections et habits. — **Muller et Strahm**, confections et vente d'habits, à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 février 1918).

Librairie. — **St. Kandia**, librairie, à Lausanne (F. o. s. du c. des 6 janvier et 7 novembre 1919).

Syndicat d'Exportation A. M. I. E. L. (S. A.), société anonyme, siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 juillet 1920).

Delapierre et Curtet, Société d'électricité «Sedar» en liquidation, à Lausanne (fabrique d'appareils électriques et installations électriques) (F. o. s. du c. des 10 septembre 1919 et 3 août 1920).

Nouveautés industrielles. — **Rosat et Fornerod**, nouveautés industrielles, à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 octobre 1919).

Soldes et fripiers. — **Louis Enning**, soldes et fripiers, à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 décembre 1919).

«Rapid» S. A., Maison d'Importation et d'Exportation («Rapid», Import und Export Aktiengesellschaft), société anonyme, siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 21 juillet 1919 et 6 janvier 1921).

Electricité. — **Félix Waeber**, électricité, à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 avril 1920).

Articles techniques et électrotechniques. — **Egg-Walter**, articles techniques et électrotechniques, à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 mai 1920).

Autocamions S. A., société anonyme, siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 octobre 1920).

Société générale de Produits alimentaires, société anonyme, siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 mars 1921).

Primeurs S. A., société anonyme, siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 avril 1921).

S. A. F. I., Société anonyme des films intimes, société anonyme, siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 janvier 1921).

Restaurants. — **Gillieron-Chambaz**, exploitation de restaurants, à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 octobre 1921).

Tailleur pour hommes. — **André Viens**, tailleur pour hommes, à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 juillet 1921).

Travaux de constructions. — 11. Oktober. Le chef de la maison **Rodolphe Ott**, à Lausanne, est Rodolphe Ott, de Bâle, domicilié à Lausanne. Entreprise générale de travaux de constructions. Bugnon 15.

Bureau de Nyon

Denrées coloniales, porcelaines, etc. — 10. Oktober. La raison **Veuve Gamboni**, à Nyon, denrées coloniales, porcelaines, cristaux, verrerie, couleurs et vernis (F. o. s. du c. du 7 décembre 1900, page 1588), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Épicerie, droguerie, verrerie, etc. — 10. Oktober. **Victor-Jules Gamboni** et sa sœur **Aline-Adèle Gamboni**, de Rossa (Grisons), domiciliés à Nyon, ont constitué à Nyon, sous la raison **V. Gamboni & Soeur**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1921. Épicerie, droguerie, verrerie et porcelaines. Grand Rue n° 1.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

Travaux publics. — 1921. 11. Oktober. **Séraphin Barbero**, originaire de Caravino (Turin, Italie), domicilié à Martigny-Ville, et **Charles Ortell**, originaire de Morbio-Supérieur (Tessin), domicilié à Monthey, ont constitué à Martigny-Ville, sous la raison sociale **S. Barbero et C. Ortell**, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} septembre 1921. Entreprise générale de Travaux publics; Avenue de la Gare.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

Boucherie-charcuterie. — 1921. 10. Oktober. Le chef de la maison **André Pellaton**, au Locle, est André-Berthold Pellaton, originaire de Travers, domicilié au Locle. Boucherie-charcuterie. Avenir n° 11.

Ameublements. — 10. Oktober. Le chef de la maison **Karvel Matthey**, Succ. de Jean Guggler, au Locle, est Karvel-Numa Matthey, originaire du Locle, y domicilié. Ameublements. Rue de la Côte 14. Cette maison a été fondée en 1886.

Voiturage, camionnage, etc. — 10. Oktober. La raison **Hermann Besson**, exploitation d'un commerce de voiturage, camionnage, entreprise du fourgon postal, etc., au Locle (F. o. s. du c. du 12 mai 1909, n° 119, page 847), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Bureau de Neuchâtel

Denrées alimentaires et liquides; boissons hygiéniques. — 10. Oktober. La société en nom collectif **Strittmatter et Mérian**, à Saint-Blaise (F. o. s. du c. du 10 juillet 1911, n° 171; page 1186), est dissoute par suite du décès de Albert Strittmatter. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Strittmatter et Borel».

Maurice Strittmatter, de Neuchâtel, négociant, à Hauterive, et **André Borel**, de Couvet, négociant, à Neuchâtel, ont constitué à Saint-Blaise, sous la raison sociale **Strittmatter et Borel**, une société en nom collectif qui

a commencé le 1^{er} juin 1921 et qui a repris l'actif et le passif de la société Strittmatter et Mérian radiée. Commerce de denrées alimentaires et liquides et fabrication de boissons hygiéniques. Bureaux: Gare de la Directe B.N.

Genf — Genève — Ginevra

Commerce d'œufs gros et détail. — 1921. 10 octobre. Le chef de la maison Max, à Plainpalais, est Rodolphe Max, de Bourg-St-Pierre (Valais), domicilié à Carouge. Commerce d'œufs en gros et détail. 23, Rue Dancet.

Boucherie. — 10 octobre. Le chef de la maison Adolphe Goddard, à Genève, est Jean-Marie-Adolphe Goddard, de nationalité française, domicilié à Genève. Boucherie. 2, Rue de la Faucille.

10 octobre. La liquidation de la Caisse spéciale de Dépôts société anonyme en liquidation, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 juillet 1921, page 1381), étant terminée, cette raison est radiée.

10 octobre. Droguerie de la Gare S.A., société anonyme, établie à Genève (F. o. s. du c. du 26 septembre 1921, page 1871). Les locaux sont transférés: Rue de Lausanne n° 4.

Représentation, commission et consignation de primeurs, etc. — 10 octobre. E. L. Jeanmonod & Co, représentation, commission et consignation de primeurs et produits alimentaires en gros et demi-gros, à Genève (F. o. s. du c. du 26 août 1921, page 1703). Louis-Denis Favre, associé commanditaire, s'est retiré de la société depuis le 7 octobre 1921. Sa commandite de fr. 20,000 est radiée. Par contre, Nicolas Minisio, de nationalité italienne, domicilié à Genève, est entré, dès la même date, dans la maison comme associé commanditaire pour une somme de dix mille francs (fr. 10,000).

Commerce d'automobiles et parties s'y rattachant. — 10 octobre. La maison C. Schlotterbeck, commerce d'automobiles et articles s'y rattachant, garage et réparations, à Bâle, inscrite au registre du commerce de Bâle, le 10 février 1900, à établi, dès le 1^{er} octobre 1921, une succursale à Genève, sous la même raison. Cette succursale sera représentée par le chef de la maison Carl Schlotterbeck, de Bâle, y domicilié ou par Madame Elise Schlotterbeck, née Simon, de et à Bâle, fondée de pouvoirs au siège principal et par Louis Masi, de Genève, domicilié à Chambésy, auquel procuration individuelle, pour la succursale de Genève, y été conférée. Genre d'affaires de la succursale: Commerce d'automobiles et parties s'y rattachant, atelier de réparations et garage. Locaux de la succursale: 16, Place de la Navigation.

Commerce d'herboristerie, etc. — 10 octobre. La raison Georges Pellaton, commerce d'herboristerie et de l'onguent antirhumatismal, portant la marque «Lo-Fa», à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 31 mai 1920, page 1014), est radiée d'office ensuite de faillite.

Fourrures et pelletterie. — 11 octobre. Le chef de la maison Josef Kara, à Genève, est Josef Kara, de nationalité hongroise, domicilié à Genève. Commerce de fourrures et pelletteries. 10, Rue Bonivard.

Boucherie. — 11 octobre. Le chef de la maison Hausmann, à Genève, est Gottfried Hausmann, de Heimiswil (Berne), domicilié à Genève. Boucherie. 8, Rue de Monthoux.

Bureau d'architecte, régie d'immeubles, etc. — 11 octobre. La maison Nouspikel, à Genève (F. o. s. du c. du 23 août 1919, page 1489), modifie son genre d'affaires comme suit: Bureau d'architecte, régie d'immeubles et assurances.

Boucherie-charcuterie. — 11 octobre. Le chef de la maison Louis Morel, à Genève, est Jean-François-Louis-Joseph Morel, de Genève, y domicilié. Boucherie-charcuterie. 17, Place du Bourg de Four.

11 octobre. La Société immobilière Servette-Liotard, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1919, page 745), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Etienne Poncet, régisseur, de Genève, au Petit-Saconnex (déjà inscrit); Félix Ikka, négociant, de nationalité russe, à Genève, et Maurice Poncet, étudiant, de Genève, au Petit-Saconnex. Les administrateurs Joseph Pfund et Cyrille Baud, sont radiés.

11 octobre. La Société anonyme de la Clinique générale de Genève, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 décembre 1902, page 1694), a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Georges Patry, docteur-médecin, de et à Genève; Jean Lombard, banquier, de et à Genève; Henry Fatio, banquier, de et à Genève; Aloys Gampert, docteur-médecin, de et à Genève; André Jeanneret, docteur-médecin, du Locle (Neuchâtel), à Plainpalais (ces deux derniers déjà inscrits). Alfred Machard, docteur-médecin, de et à Genève; Hector Maillard, docteur-médecin, de Carouge, à Genève; Charles-Albert Schlaepi, directeur d'hôtel, de La Lenk (Berne), à Genève, et Antoine Leclerc, architecte, de et à Genève. Edouard Bonna, Louis Cramer-Micheli, Dr. Edouard Long, Alexis Lombard et Dr. Arnold Vallette, anciens membres du conseil, sont radiés. Siège social actuel: 22, Chemin des Cottages.

11 octobre. Suivant procès-verbal dressé par Me Poncet, notaire, à Genève, le 14 septembre 1921, la société anonyme: Trust Général et Immobilier (General Real Estate and Trust Co), dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 24 mars 1921, page 615), a modifié ses statuts, notamment en ce sens que le siège de la société a été transféré à Zurich. Cette raison est en conséquence radiée à Genève.

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce

Il est porté à la connaissance du public que la Préfecture du district de Neuchâtel a délivré, le 3 courant, sous n° 5198/483, un duplicata de la carte à la maison F. Ahles, à Neuchâtel, en faveur de M. Paul Gilliard, en la dite ville.

Cette carte remplace celle qui a été remise, le 1^{er} juin 1921, sous n° 47, souche n° 4332, à M. Emile Kleiner, à Wolfhalden (Appenzel, Rhodes-Extérieures), laquelle est annulée par le présent avis.

Neuchâtel, le 11 octobre 1921.

Département de Police.

Société Anonyme des ATELIERS DE SECHERON, à GENEVE

ACTIF			PASSIF		
Bilan au 31 mars 1921					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Terrains	1,037,979	15	Capital:		
Voie de raccordement, transbordeurs etc.	400,898	—	Actions ordinaires	5,000,000	—
Bâtiments	5,361,510	60	Actions privilégiées	5,000,000	—
Ponts roulants, station transformatrice et d'essai, machines-outils, outillage, installations, lignes électriques, etc.	3,748,557	50	Banques et avances	7,243,659	90
Mobilier	112,912	60	Acceptations	12,745	50
Modèles, Dessins, Brevets	1	—	Comptes-courants créditeurs	5,262,783	28
Titres en portefeuille, participation	887,371	—	Compte d'ordre pour différence de change et réserve pour amortissements spéciaux	650,864	15
Caisse et chèques postaux	54,809	43	Cautionnements	612,658	75
Comptes-courants débiteurs	1,304,404	23			
Comptes de marchandises	7,842,592	—			
Cautionnements	612,658	75			
Profits et pertes: Solde au 31 mars 1921	2,419,017	32			
	23,782,711	58	(A. G. 196)	23,782,711	58
DOIT			A VOIR		
Compte de Profits et Pertes au 31 mars 1921					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux	1,546,403	45	Solde du compte d'exploitation	1,427,837	70
Intérêts et escomptes de banque	366,437	62	Intérêts divers	47,192	15
Entretien des immeubles, des machines-outils et de l'outillage	337,670	10	Solde au 31 mars 1921	2,419,017	32
Dépréciation sur machines, pièces de machines en magasin et sur matières premières	823,272	10			
Amortissements	820,263	90			
	3,894,047	17		3,894,047	17

Société de l'Industrie Electrique et Chimique, à Genève

ACTIF			PASSIF		
Bilan au 31 mars 1921					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Mobilier	1	—	Capital	3,375,000	—
Participations	50,407	66	Réserve légale	536,594	72
Nouveaux procédés	2	—	Réserve spéciale	760,000	—
Portefeuille	1,127,954	70	Fonds de secours	14,369	94
Caisse	6,059	75	Provision pour pertes de cours et litiges	804,000	—
Banquiers	6,426,587	23	Créditeurs	942,120	74
Débiteurs divers	1,211,413	53	Profits et pertes:		
			Solde ancien	1,728,469	80
			Bénéfice 1920/1921	661,870	67
(A. G. 197)	8,822,425	87		8,822,425	87
DEBIT			CREDIT		
Compte de profits et pertes					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux	97,307	37	Solde de l'exercice 1919/20	1,728,469	80
Impôts	60,644	12	Intérêts	393,715	56
Amortissements	98,893	40	Vente de marque et procédés	525,000	—
Bénéfice	2,390,340	47			
	2,647,185	36		2,647,185	36

Januar-August - 1921 - Janvier-Août

Nettogewicht

				Nettogewicht		Poids net									
				1913	1920	1921			1913	1920	1921				
Nahrungs- und Genussmittel				q	q	q	Comestibles, boissons, etc.		Sole		Sole				
1	Weizen	3,237,089	1,290,357	2,090,643	Fröment	438b	Trame	4,859	3,965	2,345	Trame				
3	Hafer	1,182,931	492,319	421,388	Avoine	446a/b	Keunstseide	1,482	4,775	1,439	Soie artificielle				
4	Gerste	79,876	44,928	163,572	Orge	447b	Seidenwaren am Stück	1,657	2,028	1,205	Articles en soie, à la pièce				
5	Reis in Hülsen od. enthülst	88,816	62,753	32,225	Riz avec ou sans balle	449	Bänder	412	667	282	Rubans				
12	— geschält	26,458	126,238	19,808	— décortiqué		Wolle				Laine				
7	Mais	763,395	215,732	601,694	Mais	455	Wolle, roh	34,487	38,564	33,130	Laine brute				
15	Malz	862,632	130,793	132,062	Malt	457	Kammzug	7,604	8,759	5,571	Trait				
16	Baekmehl in Säcken	250,969	26,417	2,087	Farine boulangère, en sacs	462/463	Kammgarn, roh	5,813	2,916	937	Fils de laine peignée, écaré				
23/24b	Ober, frisch	109,877	99,179	118,135	Fruits frais	467/468	Kammgarn, gebleicht etc.	2,333	1,632	1,109	— blanchis, etc.				
33/34	Trauben, getrocknete	1,116	4,037	1,135	Raisins secs	470	Wollgarne für den Detail	2,802	1,617	1,518	— pour la vente au détail				
35	Kastanien	2,164	8,950	6,463	Châtaignes	474	Wollgewebe, gebleicht etc., schwere	8,146	7,346	3,834	Tissus de laine blanche, etc., lourds				
36a	Zitronen				Citrons	475b	— leichte	7,981	4,690	3,173	— légers				
36b	Orangen	104,394	98,219	152,162	Oranges		Andere Textilwaren				Autres matières textiles				
40a/b	Gemüse, frisch	326,120	270,093	216,763	Légumes frais	496/497	Pferde- und Büffelhaare	3,278	4,140	2,664	Crin et poils de buffle				
45	Kartoffeln	481,304	62,268	223,276	Pommes de terre	508a	Geflechte (Tressen), roh	6,234	7,402	1,537	Tresses écarées				
54	Kaffee, roh	68,284	67,726	92,547	Café brut	516	Kautschuk, roh und Adhäs.	1,204	931	1,279	Caoutchouc brut et adhésif				
61	Kakobohnen	70,804	67,158	59,462	Fèves de cacao	530/532	Lebweisäure aus P'vells etc.	2,741	1,447	943	Lingerie de coton, etc.				
62	Kakaobutter	11,447	19,258	13,020	Beurre de cacao	537/545	Wirk- und Strickwaren	3,451	5,026	3,166	Bonneterie, tricoté				
67	Melasse und Sirup	25,398	27,064	27,852	Mélasse et sirop	546/548	Herrenkleider	3,840	5,806	1,999	Vêtements pour hommes				
68a	Rohzucker				Sucre brut	549/552	Damenkleider	5,150	1,585	1,408	— dames				
68b	Kristallzucker, Traubenzucker etc.	531,366	878,939	503,750	— cristallisé, sucre de raisin, etc.		Mineralische Stoffe				Matières minérales				
68c	Stampf- (Pâté-) Zucker				— pilé		628	Elektroden	19,807	23,690	9,966	Electrodes			
69/70	Zuck. i. Hütt etc.; Zuck. gesch.	216,213	23	116,799	— en pains, etc.; sucre coupé		633	Asbest und Mica, roh	12,748	14,277	9,191	Amiante et mica, bruts			
72	Olivenöl	6,192	3,821	7,886	Huiles d'olives		634	Steinkohlen	12,853,733	13,375,396	1,908,509	Houille			
73	Andere Speiseöle	66,142	43,621	46,239	Autres huiles comestibles		643b	Petroleumrückstände	56,781	72,289	33,114	Résidus de pétrole, etc.			
76a/c	Fleisch, frisches	70,067	5,167	84,599	Viande fraîche		645	Koks	2,951,412	2,019,943	1,018,932	Coke			
77a/78	Fleisch, konserviert	13,456	14,181	12,498	— conservée		646	Brikette	6,395,021	2,659,817	1,640,344	Briquettes			
80a/b	Wurstwaren	8,858	8,205	11,447	Charcuterie			Steinzeug- und Töpferwaren				Grès et Poterie			
84	Geflügel, geöltet	23,703	7,281	9,105	Foiesilles mortes		673/674	Kanalisationsbestände etc.	11,846	9,430	10,616	Parties d'install. de lier d'assain			
86	Eier	98,362	31,850	72,540	Oeufs		678	Töpferwaren m. weis. u. gl. Br.	13,279	11,588	8,913	Poteries à cassure blanche en jann.			
97b	Mecrfrisch, frisch	18,387	9,975	12,294	Poissons de mer, frais		679	Isolatoren aus Porzellan	8,578	16,527	11,071	Isolateurs en porcelaine			
98/99	Fische, konserviert	18,127	18,57	8,655	Poissons conservés		680b	Porzellan aller Art	10,172	9,496	8,513	Porcelaine de tout genre			
99a	Butter, frisch	34,710	31,306	41,144	Beurre frais			Glas				Verre			
99b	Schweinschmalz	11,884	40,135	62,620	Saindoux		686	Fensterglas, naturfarbig	39,435	35,316	22,032	Verre à vitres, de couleur naturelle			
99c	Oleomargarine, Speisetalg	6,350	9,791	12,965	Oléomargarine, suif comest.		691a/b	Flasch. etc. a. schwarz etc. Glas	23,663	48,506	23,753	Bouteilles, etc. de verre noir, etc.			
97b	Kokobutter	312	5,396	4,267	Beurre de coco		691c	Glaswaren aller Art, geschliffen etc.	6,263	7,816	4,215	Verre de tout genre, polis, etc.			
98	Weichkäse	12,937	1,807	2,018	Fromage à pâte molle		702	Spiegelglas, unbelegt	11,469	7,571	4,033	Verre à glaces, non étamé			
99a/b	Hartkäse	9,486	15,873	3,134	Fromage à pâte dure			Metalle				Métaux			
100a	Suppen	1,065	2,941	1,710	Soupes		710a	Roheisen, Rohstahl	864,937	636,179	200,395	Fer et acier, bruts			
102	Zuckerwaren	2,811	1,322	1,206	Sucreries		711	Bruch Eisen und Alts Eisen	81,845	212,945	68,230	Débris de fer et ferraille			
107a/d	Tabakblätter, unverarb.	49,905	71,591	14,485	Tabacs en feuilles, non manufact.		712/714	Rund Eisen	213,290	284,559	146,873	Fer rond			
111a/b	Rauchtabak	7,544	468	198	Tabac à fumer		715	Walzdraht in Ringen	76,878	63,635	45,819	— à filer, en torches			
112	Zigarren	1,655	1,373	230	Cigarettes		716	718/6 Plach- und Eisen	182,062	245,762	107,161	— plat. et fer carré			
113	Zigaretten	754	468	198	Cigares		719/721	Fassoneisen etc.	446,485	394,911	152,649	— spéciaux, etc.			
114a	Bier in Fässern bis 2 hl.	95,498	9,632	19,888	Bière en fûts de 2 hl et moins		722/724	Eisen, gezogen etc.	34,084	45,573	25,060	— étiré, etc.			
117a/c	Wein in Fässern	936,470	965,627	977,002	Vin en fûts		728	Eisenblech, dekapiert	71,991	96,317	33,070	Tôle de fer, décapée			
Schlachtvieh				Stück	Stück	Stück	Animaux de boucherie				Tôle de fer, décapée				
136a	u. c Ochsen	34,146	9,559	3,175	Bœufs		731	— verzinkt	138,740	98,396	47,620	— étamée			
137b	u. c Stiere	5,202	1,594	164	Taureaux		732/737	729/730b, 732 andere	200,772	176,452	84,592	— autre			
141	Maskalber über 60 kg	15,428	140	164	Veaux de plus de 60 kg		733	Eisenbahnsechienen	536,071	181,323	30,920	Rails de chemin de fer			
143	Schweine über 60 kg	15,322	2,407	1,336	Porcs de plus de 60 kg		742/744	Eiserne Rohren	131,119	120,540	62,455	Tuyaux en fer			
145	Schafe	84,893	1,921	4,746	Moutons		753/756	Präzisionswerkzeuge	615	1,606	1,041	Outils de précision			
Düngemittel				q	q	q	Engrais				Outils de précision				
165	Knochenmehl; Rohphosphat etc.	146,589	143,731	108,478	Poudre d'os; Phosphates bruts		757/760	Andere Werkzeuge	5,955	14,908	7,428	Autres outils			
166	Thomasphosphate	203,320	496,774	180,413	Thomaspophosphate		763a/764	Eisenmehl	3,867	5,212	2,383	Membres en fer			
167	Kalidünger	84,040	148,918	129,956	Engrais de potasse		765a/b	Drahtgarn etc. Geflechte	7,706	7,150	7,989	Tissus et tréillis en fil de fer			
169	Angefeschl. Düngemittel	255,601	152,225	52,505	Engrais préparés		767a/790	Blechwaren u. Geflechte	18,891	27,742	19,892	Ouvrages en tissu de fer			
Häute, Leder und Schuhe							Cuirs, peaux et chauss.				Ouvrages en tissu de fer				
172/173	Häute und Felle, roh	19,315	4,884	12,107	Cuirs et peaux, bruts		815	Kupfer in Barren, Blöcken	8,681	39,895	85,356	Cuivre en barres, saumons			
177	Bodenleder	19,788	4,085	4,410	Cuirs pour semelles		817	— Stangen, Blech	22,890	15,025	16,079	laminé en barre, tôle			
178/184	Anderes Leder	19,788	4,085	4,410	Autres cuirs		818a/c	Kupferdraht	33,133	26,910	15,711	Fil de cuivre			
185	Treibriemen	11,894	370	913	Courr. de transmission		833/837	Kupferwaren	7,706	5,960	5,495	Ouvrages en cuivre			
183	Lederwaren, fertige	1,073	1,366	723	Ouvrages en cuir, finis		841	Weichblei in Barren etc.	35,401	47,128	24,874	Plomb doux en barres, etc.			
193/195	Lederschuhe	6,111	3,948	3,449	Souliers de cuir		848	Zink in Barren, Blöcken	14,323	20,369	7,378	Zinc en barres, saumons			
Sämereien, Futtermittel etc.							849		— in Stangen, Blech etc.		— laminé, en barre, etc.				
204	Oelsamen und Oelfrüchte	12,610	110,328	37,929	Semences, fourrages, etc.		853	Zinn in Barren etc.	8,956	7,533	4,613	Etain en barres, etc.			
203	u. 205 Sämereien	8,590	14,480	15,353	Graines et fruits oléag.		860	Nickel, gewalzt, gezogen etc.	2,756	1,095	830	Nickel, laminé, étiré			
211a	Laub, Schilf, Stroh	546,176	326,445	337,571	Feuillée, roseaux, paille		863a/b	Aluminium in Stangen, Blech etc.	2,066	4,074	1,803	Aluminium en fils, etc.			
212	Heu	546,695	299,998	128,295	Foin		866/867	Aluminiumwaren	737	1,269	985	Ouvrages en aluminium			
213	Oelkuchen; Johannisbrot	120,712	200,113	261,663	Tourteaux; caroubes			869a	Gold, unbeebeitet	11,256	5,248	10,369	Or non ouvré		
Holz							869b		Silber, unbeebeitet		Argent non ouvré				
224	Holzbohlen	95,802	378,055	36,819	Charbon de bois		869d	Gold, gemünzt	1,320	2,034	80,020	Or monnayé			
225	Gerberinde	41,832	32,149	20,953	Ecorce à tan		869e	Silber, gemünzt	261,561	74,457	32,937	Argent monnayé			
229a/230	Nutzholz, roh	736,394	163,494	317,258	Bois d'œuvre, brut		874a/c	Gold- u. Silberwaren, Bijouterie	13,557	16,224	8,800	Orfèvrerie, argenterie, bijouterie			
235/237	Bretter etc.	829,868	463,779	570,030	Planches, etc.			Maschinen und Fahrzeuge				Machines et véhicules			
Papier							879/880		Maschinen etc.		Parties de machines				
289	Holzschliff etc.	10,326	19,687	10,377	Pâte de bois, etc.		881a/882	Dampfessel etc.	22,154	20,241	13,651	Chaudières à vapeur, etc.			
290/291	Zellulose	70,888	36,082	8,189	Cellulose		884	Spinneret- u. Zwirnermasch.	11,867	7,768	5,493	Machines à filature et retordage			
292	Pappen, graue; Halbpappen, etc.	18,342	23,661	12,734	Cartes gr.; carton de pâte de bois		885/886	Webermaschinen	3,827	8,013	3,897	— pour le tissage			
293/295	Packpapier	14,996	37,351	15,665	Papiers d'emballage		887	Wirk- u. Strickmaschinen	742	3,245	1,888	— à tricoter, remmailles			
300	Zeitungsdruckpapier	2,263	6,431	2,047	— pour l'impression des journaux		888	Stück- und Fädelmaschinen	6,448	5,983	58	— à broder et enfilé			
301	Druck-, Schreib- u. Zeichnungspapier	28,880	50,866	53,485	— à imprimer, à écrire, etc.		889a/b	Nähmaschinen und -Teile	6,677	12,671	12,668	— à coudre et parties			
Daumwolle							890a/b		Maschinen f. d. Buchdruck		pour l'imprimerie				
311	Baumwolle, roh	156,484	142,349	166,494	Coton, brut		911	u. 898a/b Landw. Maschinen	25,938	55,793	19,960	— pour l'agriculture			
347/349	Garne, roh, einfach	12,222	26,258	12,925	Fils, écarés, simples		MD1	Dynamo-elektr. Maschinen	3,133	2,768	5,633	dynamo-électr.			
350/355	— — — — — gewirnt	9,312	5,528	1,260	— — — — — retors		M1	Papier-, Blei- und Apparatmaschinen	9,549	6,563	12,188	— pour la fabr. de pap., mach.			
360/363	Gewebe, gall. et gek. roh	33,253	22,357	6,485	Tissus, unis, écarés, écarés			M6	Werkzeugmaschinen	27,019	87,074	38,014	— — — — — outils		
364	— — — — — gebleicht	1,416	2,597	1,049	— — — — — blanchis		M7	Masch. für Nahrungsmittel	9,980	12,681	7,038	— p. la fabr. de sucs, aliment.			
365	— — — — — gefärbt	2,152	2,380	1,026	— — — — — teints		M8	Maschinen f. Kugelfabrikat etc.	18,685	7,010	7,815	— p. la fabr. des boules, etc.			
366	— — — — — bedruckt	2,378	3,450	1,403	— — — — — imprimés		M9	Maschinen, nicht genannte	58,949	54,751	44,045	— non dénommées			
367/368	Buntgewebe	3,817	3,363	3,425	Tissus de fils teints		913a/b	Bicycles u. Trixies mit Motor	272	3,481	1,591	Bicyclettes et trixies avec moteur			
369/370	Gewebe, gemustert	8,302	2,410	1,852	— — — — — façonnés		915	— — — — — u. Trixies sans Motor	2,972	7,211	8,881	— à la main, sans motor			
371	— — — — — sammetartig	1,059	912	454	— — —										

I. Einfuhr — Importation

Nettogewicht

Poids net

	1913	1920	1921		1913	1920	1921	
Chemikalien und Oele	q	q	q	Produits chim. et huiles	q	q	q	
1044 Kupfervitriol	20,381	4,478	4,175	Vitriol de cuivre	1098	4,341	3,489	Produits chim. et huiles
1051 a/b Essigsäure, Holzgeist etc.	12,696	16,085	2,354	Acide acétique, esprit de bois, etc.	1115	31,774	10,925	Couleurs d'aniline
1055 a/b Gerbstoffextrakt	16,818	9,086	7,355	Extrait tannant	1116	3,951	2,164	Huile de lin
1069 Methyalkohol etc.	9,106	10,841	5,669	Alcool méthylique, etc.	1118	20,010	6,951	Huile d'olives, décolorée, etc.
1064 Theerölfraktion etc.	14,355	31,346	30,742	Dérivés de l'huile de goudron, etc.	1120	15,082	6,959	Graisses liq. et huiles p. usage industr.
1065 a Hilfsstoffe z. Anilinfabrikat.	21,592	40,715	14,547	Matières auxiliaires pour la fabr. des couleurs d'aniline	1121	12,182	8,370	Huile de coco, huiles de palme, etc.
1065 b Benzin, Benzol	107,180	235,128	177,314	Benzine, Benzol	1126	380,355	123,726	Pétrole
1066 a Anilin	7,839	18,090	690	Aniline	1131 b	91,574	94,745	Huiles pour machines
1066 b Anilinverbindungen	5,739	10,694	1,311	Combinaisons d'aniline	1141 a/b	13,656	34,007	Savons ordinaires
1069 Benzylchlorid, Nitrobenzol etc.	7,641	17,647	2,092	Chlorure de benzyle, nitrobenz., etc.	Andere Artikel			
1078/1081 b Stärke und Stärkepräparate	30,795	55,762	21,479	Amidon et produits dérivés de l'am.	1149	629	774	Lampes à incandescence
1095 Blauholzextrakt	3,673	5,219	1,170	Extrait de bois de Campêche	1160	4,933	12,075	Jouets

II. Ausfuhr — Exportation

	q	q	q		q	q	q	
Nahrungs- und Genussmittel	q	q	q	Comestibles etc.	q	q	q	Matières minérales
19 Kindermehl	6,952	14,100	12,446	Farine alimentaire pour enfants	614	218,097	99,887	Chaux hydraulique
63 Kakaopulver, Schokoladesteig	5,624	5,303	2,911	Poudre de cacao, pâte de chocolat	619	278,942	690,004	Ciment Portland
64 Schokolade	93,900	99,813	78,788	Chocolat	634	692	534	Amiante et mica en feuilles
92 Milch, kondensiert	261,551	134,578	143,093	Lait condensé	635 a/b	1,965	1,675	Tubes isolants, tissus, etc.
99b Hartkäse	228,646	10,301	26,022	Fromage à pâte dure	639	371,312	103,638	Asphalte et bitumes
102 Zuckerwaren	8,654	6,095	2,971	Sucreries et confiseries	631 a/b	1,634	1,950	Bouteilles, etc. en verre plat, etc.
112 Zigarren	3,081	1,292	463	Cigares				
113 Zigaretten	24	9,460	870	Cigarettes				
Tiere	Stück	Stück	Stück	Animaux				
137 a Stiere zur Zucht	1,489	528	275	Taurinat destinés à la reproduction	710 b	110,437	21,523	Ferrochrome, fonte de fer silic.
138b Kühe: Nutzvieh	2,005	969	75	Vaches de ferme	745/746	11,021	8,151	Pièces de raccord
139b Rinder, geschlachtet: Kalbfleisch	694	251	154	Graines de ferme avec dents de rempl.	748/750	1,343	1,085	Outils et râpes
142a Anderes weibl. Jungvieh	676	39	142	Autres jeunes bêtes fem.	753/756	264	507	Lames de précision
142b Jungochsen	129	6	3	Bouvillons	757/760	439	1,494	Autres outils
					766/769	6,897	1,227	Rivets et vis
					783a/784b	706	968	Meubles en fer
169 Düngemittel, aufgeschlossene	69,131	43,979	3,496	Engrais préparés	833/837	2,125	2,199	Ouvrages en cuivre
Häute, Leder und Schuh				Cuir, peaux et extraits	862	43,371	34,664	Aluminium pur, en masses
172/173 Häute und Felle, roh	70,468	9,437	33,081	Cuir et peaux, bruts	863 a/b	1,363	6,902	— en barres, fils, tiges
177 Bodenleder	395	1,740	2,584	Cuir pour semelles	866/867	2,094	3,875	Ouvrages en aluminium
178/184 Andere Leder	680	1,720	1,776	Autres cuirs				
185 Treibriemen	367	334	165	Courroies de transmiss.				
193/195 Ledersechse	4,611	5,668	3,109	Souliers en cuir				
199/200 Zeugsechse	2,481	2,011	1,230	Souliers, autres				
Holz				Bois				
237 Bretter aus Nadelholz	78,637	1,233,661	291,669	Planchers de sapin				
Papier				Papier				
289 Holzschnitz etc.	10,858	28,856	10,550	Pâte de bois, etc.				
290/291 Zellulose	29,540	62,020	21,780	Cellulose				
300 Zeitungsdruckpapier	66	60,862	44,489	Papier pour journaux				
301 Druck-, Schreib- und Zeichenpapier	1,566	24,243	3,869	Papier à imprimer, à écrire, etc.				
Baumwolle				Coton				
347/349 Garne, roh, einfach	13,428	16,511	26,737	Fils, écus, simples				
350/355 Garne, roh, gezwirnt	2,307	3,014	3,517	— — — — —				
356/357 u. 359 Garne, gefl., gef. etc. und für den Detail	8,143	5,219	3,446	— blanchis, teints, etc.				
360/363 Gewebe, glatt etc., roh	7,517	28,369	29,019	et pour détail				
364 — — — — —	3,786	9,047	12,356	Tissus, unis etc., écus				
365 — — — — —	4,352	5,471	5,371	— — — — —				
366 — — — — —	5,137	3,518	2,402	— — — — —				
367/368 — — — — —	4,728	2,020	736	— de fils teints				
376 Plättchenstoffe	1,361	1,635	1,651	Plumetis				
384 Kettenstichst.: Vorhänge	2,173	1,498	831	Broderies en cret: rideaux				
385 — — — — —	1,153	552	197	— — — — —				
386 Plättchenstichst.: Besatzart	48,201	29,284	10,463	— — — — —				
387 — — — — —	1,148	829	164	— — — — —				
388 — — — — —	5,229	9,338	3,736	— — — — —				
Seide				Soie				
435 Peignée	2,458	769	717	Peignée				
436 Grège	728	363	330	Grège				
437 Florettseide, ungezwirnt	1,795	2,023	1,668	Bourre de soie, non moulinée				
438a Organsin	2,456	789	897	Organsin				
438b Trame	2,873	848	891	Trame				
439 Florettseide, gezwirnt	8,365	7,908	4,639	Bourre de soie, moulinée				
440 Seide, gefärbt	2,775	836	592	Soie, teinte				
443a/445b Näh- und Stieckseide	690	621	379	— à coudre, à broder				
446a/b Kunstseide	2,729	3,155	5,338	— artificielle				
447a Seidenbeutelstich	212	208	200	Gaze à blinot				
447b Seidenwaren: am Stieck	14,054	17,593	9,948	Articles en soie, à la pièce				
449 Bänder	4,703	5,408	2,865	Rubans				
Andere Textilwaren				Autres articles textiles				
462/463 Kammergarn, roh	7,373	5,865	4,917	Fils de laine, écus				
474 Wollgewebe, geb., etc., schwarz	165	1,026	483	Tissus de laine, blanchis, teints				
475b — — — — —	1,244	2,346	1,435	— — — — —				
508a Strohflechtstoffe, roh	382	2,104	1,810	Tresses de paille, écurées				
508b — — — — —	3,831	3,207	1,035	— — — — —				
511 Strohwaren, feine	2,104	2,348	1,416	Articles en paille, fins				
580/532 Leinwand, a. Baumwolle, Leinwand etc.	373	1,809	1,007	Lingerie de coton, lin, etc.				
587/645 Wirk- und Strickwaren	4,974	6,403	4,164	Bonneterie, tricotés				

Grande-Bretagne

Loi concernant la protection des industries

Nous communiquons ci-après en traduction la première partie, qui seule entre en ligne de compte pour la Suisse, de la loi anglaise concernant la protection des industries (Safeguarding of Industries Act, 1921¹). Cette loi prévoit un droit d'un tiers de la valeur sur les articles de certaines industries, dont le maintien paraît indiqué dans l'intérêt du Pays, et désignées par la mention d'industries à clé. Les marchandises soumises à ce droit sont énumérées dans une liste jointe à la loi et partiellement sous forme de simples désignations générales. Sont exceptées les marchandises expédiées de l'Empire Britannique (colonies y comprises) et qui ont été produites ou fabriquées dans un des pays de l'Empire. Cette partie de la loi est entrée en vigueur le 1^{er} octobre 1921.

La seconde partie fixe également un droit d'un tiers de la valeur sur les marchandises de tout genre importées dans le Royaume-Uni à un prix inférieur au prix de revient, ou dont le prix, en raison de la dépréciation du change du pays de fabrication, est inférieur à celui auquel les marchandises similaires peuvent être fabriquées avec bénéfice dans le Royaume-Uni.

Loi concernant la protection des industries (Safeguarding of Industries Act, 1921).

Ire Partie. Protection des industries essentielles (Key Industries).

1) Sous réserve des prescriptions de cette loi, les marchandises mentionnées dans la liste y annexée sont, lors de leur importation dans le Royaume-

¹ Les intéressés pourront se procurer le texte original de la loi auprès de l'Attaché commercial de la Légation de Suisse à Londres moyennant l'envoi de fr. 1 en timbres-poste suisses; voir le rapport de celui-ci inséré dans le n° 243 de la Feuille du 3 de ce mois.

Uni, soumises à des droits correspondant au tiers de leur valeur.

2) Lorsque — abstraction faite des droits à acquitter conformément à la II^{me} partie de la loi — il y a lieu de percevoir d'autres droits quelconques sur des marchandises passibles des droits fixés par les présentes dispositions, ces derniers droits ne seront perçus que pour le montant dont ils dépassent les autres.

3) Aucun droit ne doit être perçu sur la base de cette loi en ce qui concerne les marchandises, dont preuve satisfaisante est fournie à la douane qu'elles ont été expédiées de l'Empire Britannique et y ont été produites ou fabriquées. Aux termes de la loi, sont considérées comme marchandises fabriquées dans l'Empire, celles qui, d'après le chapitre 8 de la loi des finances de 1919 (traitement préférentiel britannique), sont envisagées comme telles et auxquelles il est dit chapitre est en conséquence applicable.

4) S'il s'agit de l'importation d'une marchandise composée, dont les matières ou parties sont constituées par des marchandises passibles des droits prévus par les présentes dispositions, aucun droit ne sera prélevé sur la marchandise combinée, si la partie de la marchandise passible du droit a, par suite de la composition, perdu son identité. Les contestations sur le point de savoir si une marchandise a perdu son identité doivent être tranchées de la même manière que les contestations relatives à l'appartenance ou non d'appartenance d'une marchandise à celles désignées dans la liste annexée à la loi.

5) Afin d'éviter les contestations sur la question de savoir si une marchandise est, aux termes de la loi, passible ou non du droit en cause, le Ministère du Commerce publiera, de temps en temps, des listes décrivant de plus près les marchandises rentrant sous l'une ou l'autre des désignations générales de la

liste ci-après. La publication d'une liste de ce genre aura pour effet que les articles y mentionnés figureront en lieu et place des désignations générales¹⁾.

Chaque liste promulguée conformément aux dispositions de la loi doit être publiée immédiatement dans les journaux officiels de Londres, Edimbourg et Dublin et dans tout autre organe paraissant indiqué au Ministère du Commerce.

Si, dans une période de trois mois à partir de la publication d'une telle liste, une personne que le Ministère du Commerce estime intéressée à la question se plaint, par écrit, auprès de lui de ce qu'un article y soit mentionné ou en soit excepté à tort, le Ministère du Commerce doit soumettre la réclamation à la décision d'un arbitre à nommer par le Lord-Chancelier et qui ne saurait être fonctionnaire d'un département ministériel. La décision de l'arbitre est irrévocable et la liste doit être modifiée en tant que cela est nécessaire pour garantir l'efficacité de la décision, sans préjudice toutefois de la validité des prescriptions stipulées antérieurement.

Liste des articles soumis au droit conformément à la première partie de la loi.

Verres optiques et leurs parties, finis ou non, microscopes, lunettes de campagne et de théâtre, théodolites, sextants, spectroscopes et autres instruments optiques.

Verres, bouteilles, burettes, cylindres de mensuration, thermomètres, tubes et autre verrerie scientifique, plats évaporatoires, creusets, récipients pour la combustion et autre porcelaine de laboratoire.

Galvanomètres, pyromètres, électroscopes, baromètres, balances analytiques et de précision et autres instruments scientifiques, jauges et instruments de précision de mesure de types utilisés dans les ateliers de machines et établissements de vérification, qu'ils soient utilisés ou non dans les entreprises de ce genre.

Valves pour la télégraphie sans fil et appareils de rectification analogues, tubes de vide, magnéto, charbons de lampes à arc, aiguilles à crochet pour la bonneterie.

Tungstène métallique, ferro-tungstène et articles manufacturés de tungstène métallique, composés (minéraux exceptés) de thorium, cérium et autres métaux rares.

Tous les produits chimiques synthétiques organiques (excepté les matières colorantes synthétiques organiques, les colorants et les produits organiques intermédiaires importés pour leur fabrication), réactifs analytiques et tous les autres produits chimiques fins (à l'exception du sulfate de quinine d'origine végétale) et les produits chimiques obtenus par fermentation.

Relations télégraphiques et téléphoniques avec et par l'Allemagne

Considérant l'état actuel des changes, et se basant sur les articles 24 et 78 du règlement télégraphique international, l'administration allemande des télégraphes a demandé que le décompte relatif au trafic télégraphique et téléphonique s'échangeant entre la Suisse et l'Allemagne ou transitant par l'Allemagne se fasse dorénavant sur la base du franc-or et non plus du franc suisse. Ce nouveau mode de règlement a pour conséquence que les taxes télégraphiques et téléphoniques qui sont appliquées actuellement dans les relations avec et par l'Allemagne et qui sont calculées sur la base du franc suisse, doivent être relevées et adaptées au cours du change du dollar américain. En conséquence, l'administration suisse percevra, à partir du 15 octobre 1921 et jusqu'à nouvel avis, dans les relations télégraphiques avec les pays ci-après désignés, les taxes par mot suivantes: Allemagne 14,5 ct. (actuellement 12,5 ct.), Danemark 19,5 ct. (16,5), Danzig 19,5 ct. (16,5), 14,5 ct. (actuellement 12,5 ct.), Danemark 19,5 ct. (16,5), Danzig 19,5 ct. (16,5), Pays-Bas 19,5 ct. (16,5), Suède 23 ct. (20), Norvège 31,5 ct. (27), Finlande 31,5 ct. (27,5), Estonie, Lettonie, Lituanie 48,5 ct. (42). La taxe fondamentale reste fixée à 50 centimes.

Pour ce qui est des relations téléphoniques entre la Suisse et l'Allemagne, il n'est pas apporté de modification aux taxes applicables aux deux zones limitrophes (50 et 100 ct.) et à la première zone (200 ct.), ces relations ne donnant pas lieu à un règlement de compte. En revanche, les taxes applicables dans les autres zones comporteront, dès cette date, pour chaque unité de conversation non-urgente de 3 minutes, les nouveaux taux suivants: 2^e zone 315 ct. (actuellement 300), 3^e zone 420 ct. (400), 4^e zone 535 ct. (500), 5^e zone 650 ct. (600). Dans les relations entre la Suisse et l'Autriche voie Bavière, la taxe de la 4^e zone sera de 465 ct. (380).

Telegramm- und Telefonverkehr mit und über Deutschland

Wegen der bestehenden Währungsverhältnisse muss auf Verlangen der deutschen Telegraphenverwaltung, die sich hierfür auf Art. 24 und 78 des internationalen Telegraphenreglements stützt, über den Telegraphen- und Fernsprechverkehr zwischen der Schweiz und Deutschland und im Durchgang durch Deutschland in Goldfranken abgerechnet werden, statt wie bisher in Schweizerfranken. Diese Änderung hat zur Folge, dass im Verkehr mit und über Deutschland die derzeitigen, in Schweizerwährung berechneten Telegramm- und Fernsprechtaxen, in Anpassung an den Wechselkurs des amerikanischen Dollars, erhöht werden müssen. Vom 15. Oktober 1921 an werden demgemäss (ausser der Grundtaxe von 50 Rp.) im Telegrammverkehr mit den nachbezeichneten Staaten bis auf weiteres folgende Worttaxen bezogen: Deutschland 14,5 Rp. (bisher 12,5 Rp.), Dänemark 19,5 Rp. (16,5), Danzig 19,5 Rp. (16,5), Niederlande 19,5 Rp. (16,5), Schweden 23 Rp. (20), Norwegen 31,5 Rp. (27), Finnland 31,5 Rp. (27,5), Estland, Lettland, Litauen 48,5 Rp. (42).

Im Fernsprechverkehr Schweiz-Deutschland bleiben die Taxen in den beiden Grenzonen (50 und 100 Rp.) und in der 1. Zone (200 Rp.)

¹⁾ Une première liste de ce genre a été publiée par le Ministère du Commerce au mois de septembre dernier.

unverändert, weil über diesen Verkehr eine Abrechnung nicht stattfindet. Dagegen kostet vom genannten Datum an ein nicht dringendes Dreiminuten-gespräch in der 2. Zone 315 Rp. (bisher 300), in der 3. Zone 420 Rp. (400), in der 4. Zone 535 Rp. (500), in der 5. Zone 650 Rp. (600); im Fernsprechverkehr Schweiz-Oesterreich, über Bayern: in der 4. Zone 465 Rp. (380).

Vereinigten Staaten

(Mittlung des schweizerischen Konsulats in New York.)

Einwanderung. In der hiesigen Presse werden wiederholt Parallelen gezogen zwischen der grossen Arbeitslosigkeit und der Einwanderung, trotz der mit aller Strenge gehandhabten Einwanderungsgesetze, und dabei wird vielfach der Wunsch ausgedrückt, dass die amerikanischen Konsulate mit den ausländischen Regierungen, im besondern den europäischen, in engere Fühlung treten sollten, um die Einwanderung unerwünschter Elemente nach Möglichkeit zu verhindern. Es wird mit Bedauern festgestellt, dass in Europa noch immer die Ansicht vorherrscht, in den Vereinigten Staaten sei jederzeit Verdienst und Auskommen zu finden. Nur zu oft kommt es jedoch vor, dass Einwanderer wochen- und monatelang stellenlos sind und schliesslich die Unterstützung der ausländischen hiesigen Wohltätigkeitsvereine in Anspruch zu nehmen, oder die Rückreise anzutreten gezwungen sind. Es kann nicht genügend davor gewarnt werden, im gegenwärtigen Zeitpunkt nach den U. S. A. auszuwandern, wo kaum in einer Branche die Möglichkeit und Aussicht, eine Beschäftigung zu finden, vorhanden ist. Nach amtlichen Erhebungen wurden rund 5½ Millionen Arbeitslose gezählt, worunter auch die Bureauangestellten einen erheblichen Anteil haben.

Yugoslavien

Ausfuhrverbote und Ausfuhrzölle. Laut Bericht des schweizerischen Generalkonsulats in Belgrad ist ein neues Gesetz über die Ausfuhr und die darauf gelegten Zölle erlassen worden, das gegenüber dem bis jetzt gültigen Gesetz vom 2. März 1. J. wesentliche Erleichterungen bringt.

Das Ausfuhrverbot wird nur für Gold und Silber sowie Waren und Münzen aus diesen Metallen aufrechterhalten¹⁾. Gewisse Artikel, wie Pferde, Schafe und Ziegen, können nur innerhalb der von der Regierung festzusetzenden Kontingente ausgeführt werden. Ebenso wird die Ausfuhr eiserner Eisenbahnschwellen an bestimmte Bedingungen geknüpft.

Auch der neue Tarif für die Ausfuhr bedeutet gegenüber dem früheren eine Erleichterung, da nur 20 Artikel, statt wie bisher 75, einem Zoll unterliegen. Für alle wichtigeren Artikel sind die Zölle beinahe auf die Hälfte herabgesetzt worden. Das Gesetz ist am 27. September in der Amtszeitung erschienen und am fünften Tage nach seiner Veröffentlichung in Kraft getreten.

Regelung des Verkehrs mit Devisen und Valuten. Durch Dekret vom 21. Juli 1. J. hatte der Ministerrat alle Devisenvorschriften aufgehoben²⁾. Die mit dem Regime des freien Devisenverkehrs gemachten Erfahrungen sind aber nicht günstig, da der Kurs des Dinars in ständigem Sinken begriffen ist. Auf Anregung des Handelsstandes veranlasste der Finanzminister daher eine Enquete, deren Resultat eine neue Verordnung über den Verkehr mit Devisen und Valuten ist, die mit gewissen Abänderungen eine Wiedergabe der Verordnung vom 25. September 1920 darstellt. Die neue Verordnung wurde vom Ministerrat am 23. September 1. J. genehmigt und am Tage der Veröffentlichung in der amtlichen Zeitung, d. h. am 27. gl. Mts., in Kraft gesetzt.

Relazioni telegrafiche e telefoniche colla Germania ed oltre

In seguito alle attuali fluttuazioni del cambio ed a richiesta dell'amministrazione dei telegrafi germanici, la quale si basa sugli articoli 24 e 78 del regolamento telegrafico internazionale, la liquidazione dei conti sul traffico telegrafico o telefonico tra la Svizzera e la Germania ed in transito attraverso la Germania deve farsi d'ora innanzi in franchi oro e non più in franchi svizzeri. Questa modificazione ha per conseguenza che le attuali tasse per le relazioni telegrafiche e telefoniche colla Germania ed oltre, calcolate in valuta svizzera, devono essere aumentate in ragione del cambio del dollaro americano.

Nelle relazioni telegrafiche coi paesi sottoindicati saranno quindi riscosse dal 15 ottobre 1921 e sino a nuovo avviso, oltre la tassa fissa di centesimi 50, le seguenti tasse per parola: Germania cent. 14,5 (prima cent. 12,5), Danimarca cent. 19,5 (16,5), Danzica cent. 19,5 (16,5), Paesi Bassi cent. 19,5 (16,5), Svezia cent. 23 (20), Norvegia cent. 31,5 (27), Finlandia cent. 31,5 (27,5), Estonia, Lettonia, Lituania cent. 48,5 (42).

Nelle relazioni telefoniche tra la Svizzera e la Germania, le tasse per le relazioni colle due zone limitrofe (cent. 50 e 100) e colla I^a zona (cent. 200) restano invariate, perché il traffico con queste zone non è soggetto a conteggio. Dalla data suaccennata invece saranno aumentate le tasse per le relazioni colle altre zone; una conversazione ordinaria di tre minuti costerà quindi cent. 315 nella II^a zona (prima cent. 300), cent. 420 nella III^a zona (400), cent. 535 nella IV^a zona (500) e cent. 650 nella V^a zona (600); nelle relazioni telefoniche tra la Svizzera e l'Austria, via Baviera: cent. 465 nella IV^a zona (380).

internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ueberweisungskurse vom 14. Oktober an³⁾ — Cours de réduction à partir du 14 octobre⁴⁾

Belgique fr. 39.50; Deutschland Fr. 4.25; Italie fr. 21.15; Oesterreich Fr. 45: République Argentine fr. 508.50 (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 22.—.

¹⁾ Das Ausfuhrverbot für Viehfutter, wie Heu, Stroh, Hafer, Kleie, Trester, Melasse, Futterrüben, Zuckerrübenschnitzel etc. vom 9. August 1921 (siehe Nr. 207 vom 22. gl. Mts.) wird durch dieses Gesetz nicht berührt.

²⁾ Siehe Nr. 190 vom 2. August 1921.

³⁾ Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ⁴⁾ Sanft adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Automobil A. G. Bönigen in Liquidation

Société Faraday S. A.

Generalversammlung der Aktionäre

Sonntag, den 23. Oktober 1921, nachmittags 3 Uhr,
im Hotel de la Gare in Bönigen

TRAKTANDEN:

Beschlussfassung über Löschung der Firma im Handelsregister.
Bönigen, den 12. Oktober 1921.

2854

Der Verwaltungsrat.

1er avis

MM. les créanciers de la société sus-indiquée sont informés de sa dissolution votée par l'assemblée générale des actionnaires du 5 octobre 1921.

Ils sont invités, en conformité de l'art. 665 C. O. à produire leurs créances en mains du liquidateur soussigné, 56, Rue du Stand, à Genève.

H. L. Duchosal.

Elektrizitätswerk Lonza

5% Anleihe 1. Hypothek von Fr. 9,000,000 vom 31. Dezember 1908

In der am 26. September 1921 gemäss den Anleihebedingungen und dem auf den Obligationen aufgedruckten Tilgungsplan vorgenommenen Ziehung sind folgende auf den 31. Dezember 1921 zur Rückzahlung gelangende 400 Obligationen von je Fr. 500 im Kapitalbetrag von Fr. 200,000 ausgelost worden:

40	1905	3039	4456	5967	8275	10922	12402	13922	15031
52	1959	3041	4528	5977	8313	10974	12433	13928	15056
69	1967	3099	4586	5982	8318	11078	12480	13982	15058
86	1980	3114	4611	6025	8335	11114	12481	14028	15080
95	2036	3173	4637	6056	8355	11138	12559	14042	15082
135	2140	3187	4698	6253	8377	11144	12608	14054	15084
176	2172	3258	4704	6367	8530	11159	12635	14084	15088
208	2215	3260	4715	6602	8552	11235	12644	14090	15089
354	2234	3278	4750	6605	8652	11266	12654	14115	15091
418	2261	3279	4760	6611	8731	11270	12657	14164	15093
421	2264	3302	4882	6649	8813	11300	12712	14194	15132
551	2293	3335	4899	6651	8836	11418	12713	14198	15222
564	2328	3414	4941	6682	8929	11481	12762	14225	15499
719	2366	3439	4954	6771	8930	11544	12767	14229	15542
743	2392	3459	5087	6820	9022	11558	12785	14313	15639
752	2397	3501	5129	6886	9127	11597	12853	14317	15721
764	2401	3523	5138	6917	9336	11633	13017	14332	15723
773	2402	3561	5147	6936	9437	11648	13114	14350	15785
787	2410	3564	5206	6952	9490	11649	13120	14414	15830
806	2428	3571	5259	6971	9518	11738	13239	14426	16009
816	2448	3663	5290	7003	9786	11762	13252	14470	16070
885	2458	3736	5303	7027	9788	11771	13264	14386	16090
917	2524	3739	5316	7038	9826	11782	13304	14493	16178
984	2540	3751	5339	7546	9888	11798	13357	14494	16363
1018	2612	3826	5397	7572	9899	11819	13386	14496	16418
1104	2620	3908	5421	7627	9909	11877	13410	14512	16441
1115	2680	3935	5439	7646	9985	11897	13436	14519	16457
1152	2694	3977	5449	7768	9995	12000	13469	14528	16689
1231	2766	4008	5466	7770	10032	12035	13493	14622	16705
1265	2776	4016	5621	7811	10140	12091	13531	14644	17066
1285	2777	4050	5701	7812	10186	12117	13532	14709	17442
1433	2782	4080	5719	7844	10210	12141	13536	14718	17461
1443	2787	4085	5720	7883	10225	12162	13541	14719	17578
1484	2935	4147	5721	7884	10262	12192	13648	14796	17581
1527	2975	4175	5745	7900	10290	12198	13693	14852	17698
1643	2976	4224	5786	8078	10495	12206	13699	14861	17726
1715	3005	4290	5838	8110	10637	12228	13780	14888	17755
1843	3008	4385	5855	8133	10682	12269	13849	14925	17816
1883	3011	4419	5867	8223	10746	12306	13860	14938	17849
1904	3026	4447	5963	8260	10896	12378	13863	14981	17996

Die Verzinsung dieser Titel hört mit dem 31. Dezember 1921 auf.

Von den anlässlich der früheren Ziehungen ausgelosten Obligationen sind die nachstehend angeführten bis jetzt nicht zur Rückzahlung vorgewiesen worden:

3. Ziehung von 1919: Nr. 9150.
4. Ziehung von 1920: Nrn. 680, 1156, 1188, 1190, 5083, 11945, 12489, 12490, 15339, 15418, 17102.

Die ausgelosten Obligationen werden in gleicher Weise wie die Coupons eingelöst:

1. bei den schweizerischen Sitzen und Agenturen des Schweizerischen Bankvereins.
2. bei den Comptoirs der Eidgenössischen Bank A.-G.
3. bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich.
4. bei der Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique in Genf.
5. bei den Herren Ehinger & Co. in Basel.

Basel, den 30. September 1921.

Elektrizitätswerk Lonza.

Station Climatique de Leysin

L'assemblée générale ordinaire

est fixée au mercredi, 26 octobre 1921, à 3 heures de l'après-midi, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2. Votation sur les conclusions de ces rapports.
3. Nomination des commissaires-vérificateurs.

Le bilan au 30 avril 1921, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à partir du 17 octobre à la disposition des actionnaires au

Comptoir d'Escompte de Genève

6 Rue du Lion d'Or 6, à Lausanne.

Messieurs les actionnaires peuvent présenter leurs titres à l'assemblée ou en faire le dépôt aux domiciles suivants:

- à Lausanne: au Comptoir d'Escompte de Genève,
- à Neuchâtel: chez MM. Berthoud & Cie.,
- à Vevey: chez MM. de Palézieux & Cie.,
- à Montreux: à la Banque de Montreux

qui leur délivreront les cartes d'admission.

Lausanne, le 14 octobre 1921.

Au nom du conseil d'administration:
Le président: F. Morin, Dr. méd.

SOMMATION

La Société Anonyme **LES USINES THECLA S. A.** avec siège à **St-Ursanne**, par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 6 juillet 1921, réduit son capital social à Fr. 900,000 divisé en 900 actions au porteur de Fr. 1000 chacune.

En conséquence et à teneur des articles 670, 665, 667, Code des obligations, sommation est faite aux créanciers de la société qui pourraient exister, de produire leurs créances au siège social à St-Ursanne.

St-Ursanne, le 11 octobre 1921.

Le conseil d'administration.

Internationale Transporte Gebrüder Weiss Bregenz

Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Wien
Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau

Fachgemässe Verzollungen

Feste Transportübernahme nach allen Richtungen
Regelmässige Sammelverkehre nach
Wien ab St. Margrethen und Buchs
sowie in umgekehrter Richtung

I. Aufforderung

Nachdem das Pensionat und die Haushaltungsschule
unter der Firma

Villa St.-Charles A.-G. in Luzern

in Liquidation getreten ist (S. H. A. B. Nr. 240 vom
29. September 1921) ergeht hiermit an deren Gläubiger
im Sinne von Art. 665 O. R. die Aufforderung, ihre An-
sprüche beim Unterzeichneten anzumelden.

Luzern, den 13. Oktober 1921.

Villa St.-Charles A.-G. in Liq.,
Der Liquidator: R. Zünd-v. Glutz,
Hirschenstrasse 15 Luzern.

Kapitalisten

können sich an flott gehendem Fabri-
kationsgeschäft mit grossen, festen
Aufträgen aktiv oder passiv beteiligen.
Sichere Rendite, event. hypotheke-
rische Sicherstellung.

Offerten sub Chiffre X 1236 On an Publicitas
A.-G., Ofen.

GELDSCHRANK

fabriken, 1^{te} Marke, zweitürig, ca. 140 cm hoch,
400 kg, umständehalber zu nur Fr. 950, ver-
packt, Lager Zürich, abzugeben.

Postfach 11, Bahnhof,
Zürich.

Aufforderung

Die **Aktiengesellschaft der Asphaltlager von Ragusa** (Sizilien) mit
Sitz in **Bern** hat sich aufgelöst. (S. H. A. B. Nr. 243 vom 3. Oktober 1921 Seite 1926).
Im Sinne von Art. 665 O. R. ergeht hiermit an deren Gläubiger die Aufforderung,
ihre Ansprüche beim unterzeichneten Liquidator anzumelden.

BERN, den 7. Oktober 1921.

Asphaltlager von Ragusa A.-G. in Liq.,
Der Liquidator: G. Borle, Notar.

Brunner-Pfeifen-Fabriken A. G. in Laufen

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 29. Oktober 1921, nachmittags 3½ Uhr
im Hotel zur Sonne in Laufen

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Bilanz per 30. Juni 1921, Gewinn- und Verlustrechnung.
Bericht der Kontrollstelle. Dieselben liegen vom 20. Oktober
1921 an im Geschäftsbureau zur Einsicht der Aktionäre auf.
3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Statutarische Wahl der Kontrolle.
5. Verschiedenes.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können vom 26. bis
28. Oktober 1921 beim Gesellschaftsbureau bezogen werden.

Laufen, den 12. Oktober 1921.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordi-
naire pour le samedi, 19 novembre 1921, à 14 heures, au Château de Nyon.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le conseil d'administration.

Commune Municipale de St-Imier

Emprunt de Fr. 1,100,000.— 3½ % de 1903

Liste des obligations, sorties au tirage pour être remboursées le 31 décembre 1921,
dont l'intérêt cesse à partir de cette date:

No. 190 303 378 487 493 505 606 637 680 778 806 816 838 907 998

Ces obligations seront payées sans frais pour les porteurs:

- à la Banque Cantonale de Berne et ses succursales,
- à la Banque Commerciale de Bâle,
- chez Mrs. Zahn & Cie., à Bâle,
- à l'Union Financière de Genève,
- à la Société de Crédit Suisse, à Zurich,
- à la Banque Fédérale S. A., à Zurich et ses succursales.

:2845

Commune Municipale de St-Imier

Emprunt de Fr. 1,700,000.— 3¼ % de 1893

Liste des obligations, sorties au tirage pour être remboursées le 31 décembre 1921,
dont l'intérêt cesse à partir de cette date:

No. 21 53 320 642 687 804 984 1081 1227 1271 1649

34 119 416 681 707 975 1002 1093 1244 1310 1682

37 148 487 684 778 977 1035 1115 1259 1439 1692

Ces obligations seront payées sans frais pour les porteurs:

- à la Banque Cantonale de Berne et ses succursales,
- à la Société de Banque Suisse à Bâle,
- chez MM. Zahn & Cie., à Bâle.

(6790 Y) :2846